



## Würzburg, Staatsarchiv, Mainzer Urkunden, Nr. 3257

**1248, Mainz** (*Actum Maguntine Anno domini. Millesimo. Ducentesimo. Quadragesimo Octavo.*)

Propst [Heinrich I.] und der Konvent des Klosters Lorsch beurkunden, dass Siegfried [III. von Eppstein], Erzbischof von Mainz, nachdem er Kleriker aus dem Orden der Prämonstratenser mit Zustimmung des Mainzer Domkapitels und päpstlicher Bevollmächtigung im Kloster Lorsch angesiedelt hatte, mit Propst und Konvent eine Vereinbarung über die Verteilung des Vermögens traf. Demnach werden den Prämonstratensern das Vermögen des ehemaligen Lorscher Konvents sowie die Sondervermögen (*officia*) zugesprochen. Ferner unterwirft sich das Kloster Lorsch der Jurisdiktion des Erzbischofs und der Mainzer Kirche. Darüber hinaus erhält der Erzbischof von Mainz den Prinzipat der Lorscher Kirche mit allen Vasallen, Ministerialen, Burgen, Städten, Einkünften und Rechten, der ihm schon vom Kaiser [Friedrich II.] mit Zustimmung der Fürsten zugesprochen worden war. Die Prämonstratenser versichern dem Erzbischof, alle Güter und Rechte, welche zur *Abbatia* gehörten und die sie zurückgewinnen werden, der Mainzer Kirche zu überlassen. Ankündigung des kleinen Siegels der Stifte St. Peter und St. Stephan zu Mainz sowie des Prämonstratenserklosters Allerheiligen in der Straßburger Diözese.

**Beschreibung der Urkunde:** Ausfertigung – Pergament – 37,5–39,2 cm × 32,4 cm; Plica: 2,3 cm – Dokument wurde zweimal vertikal, zweimal horizontal gefaltet, Schriftraum mit braunen Linien begrenzt und liniert; fleckig ohne Schriftverlust; Plica links abgerissen, rechts doppelt gefaltet; Siegel ab; Rest einer rotbraunen/hellbraunen Siegel schnur erhalten – Siegel: [1] [St. Peter zu Mainz]; [2] [St. Stephan zu Mainz]; [3] [Prämonstratenserkloster Allerheiligen] – Latein – Einzelblatt – Spaltenanzahl: 1 – Zeilenzahl: 24 – U-Initiale – Alte Signatur: HSTA MÜNCHEN, Allg. StA. Mainz U, Nr. 3257.

**Moderne Überlieferung:** Fotokopie: HESSSTA DARMSTADT, A 14, Nr. 4577 – Da sich die Originalurkunde erhalten hat, wurde die Fotokopie aus dem HESSSTA DARMSTADT nicht in das *Archivum Laureshamense – digital* aufgenommen – Druck: HELWICH, *Antiquitates Laurishaimenses*, S. 197 f.

Empfohlene Zitierweise:

Carolin SCHREIBER/Thorsten HUTHWELKER, Regest zu „Würzburg, Staatsarchiv, Mainzer Urkunden, Nr. 3257“, in: *Archivum Laureshamense – digital*, 2020, DOI: <https://doi.org/10.11588/diglit.32278>